



Hofstetten-Flüh *aktuell* 09/2019



Immer da, wo Zahlen sind.



Mehr erfahren:
[raiffeisen.ch/ansprueche](https://www.raiffeisen.ch/ansprueche)

Bei wachsenden Ansprüchen
sind wir der richtige Anlagepartner.

Ein kleines oder grösseres Vermögen aufbauen? Oder einfach Ihr Geld richtig angelegt wissen? Wir unterstützen Sie mit umfassender, kompetenter Beratung und machen aus Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

Raiffeisenbank Birsig

Ettingerstrasse 17, 4114 Hofstetten

061 406 22 44

birsig@raiffeisen.ch www.raiffeisen.ch/birsig

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Gefahr und Vergnügen wachsen am selben Baum.

aus England

Hofstetten-Flüh **aktuell** 09/2019 43. Jahrgang

Auflage	1'600 Exemplare
Herausgeber	Einwohnergemeinde Hofstetten-Flüh www.hofstetten-flueh.ch aktuell@hofstetten-flueh.ch Tel. 061 735 91 91 FAX 061 731 33 42
Redaktion	Anne-Marie Kuhn, Carine Lenz, Helen Leus, Stefan Rüde, Heidi Stolz, Gaby Beutler, Peggy Schwab
Redaktionsschluss	jeweils am 10. des Monats
Druckerei	WBZ Grafisches Servicezentrum, 4153 Reinach BL
Internet	Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar. Gewährleistung des Datenschutzes siehe unter www.hofstetten-flueh.ch – news – Dorfblatt aktuell
Inserate	1 S: CHF 200.– ½ S: CHF 100.– ⅓ S: CHF 75.– ¼ S: CHF 50.–

Unsere wichtigsten Layoutangaben

Format	Vorlage auf A4 erstellen – auf keinen Fall A5!!
Texte/Beiträge	bitte unbedingt als Word-Datei abgeben, damit von unserer Seite notwendige Korrekturen eingefügt werden können und das Layout angepasst werden kann.
Seitenränder	oben 3 cm, unten 3 cm, links und rechts je 2 cm
Schrift	Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung. Titel 22 P/fett, Zwischentitel 16 P/fett. Bitte keine anderen Formatierungen!
Bilder	im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, nicht ins Word eingefügt

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.

Titelbild: © Matthias Gaberthüel

Aus dem Gemeinderat vom 21.05., 4.06. und 18.06.2019

➤ Sitzung vom 21.05.2019

An dieser Sitzung hat sich der Gemeinderat nebst dem Traktandum Ortsplanrevision vorwiegend mit Geschäften, welche der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden, auseinandergesetzt.

➤ Offene Jugendarbeit: JASOL-Brückenkopf

Auf dem Sägiareal in Bättwil besteht die Möglichkeit einer Zwischennutzung von Räumlichkeiten. Die JASOL mietet Räume und bildet einen Brückenkopf zum Oberstufenzentrum. Unkompliziert und pragmatisch ist die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde eingesprungen. Damit das Projekt ab 1. Juni 2019 angegangen werden kann, übernimmt sie bis Ende 2019 die Kosten für das Erstellen des Brückenkopfes. Dadurch können die Gemeinden den ordentlichen Budgetierungsprozess einhalten und durchlaufen.

Vor 12 Jahren hat Niggi Studer seine Tätigkeit als Jugendarbeiter aufgenommen. Sein Auftrag lautete damals, Räume und Örtlichkeiten für Jugendliche zu erschliessen. Nun ergibt sich für die JASOL eine weitere Gelegenheit Raum zu bieten. Am Buttliweg 28 gibt es wenig Laufkundschaft und die JASOL muss in die verschiedenen Gemeinden oder ins OZL gehen, um Ideen und Projekte einzubringen. Niggi Studer sieht im Brückenkopf eine Chance Jugendliche von der 7.-9. Klasse abzuholen. Die Jugendlichen sind auf dem Schulweg ansprechbar. Zurzeit machen sich Niggi Studer und Iris Renz Gedanken, was noch gemacht werden kann und wie die Jugendlichen den Brückenkopf aufnehmen.

Die Idee ist, primär präsent zu sein und Raum zur Verfügung zu stellen. Das Gestalten, Dekorieren und Einrichten wird zusammen mit den Jugendlichen angegangen. Einiges an Einrichtungsgegenständen, wie z.B. Billardtisch, Döggelkasten, 2 Sofas und eine Rattan Lounge ist bereits vorhanden. Niggi Studer wurde schon von 3 Jugendlichen angesprochen, die bereit wären mitzuarbeiten. Der Brückenkopf ist eine Ergänzung zu den lokalen Jugendtreffpunkten und konkurriert diese nicht.

Der Gemeinderat unterstützt das Vorhaben und beschliesst einstimmig ab dem Jahr 2020 jährlich den Anteil von CHF 1'944.– an die Infrastrukturkosten des Brückenkopfs zu übernehmen.

➤ Jubiläumsfest Feuerwehr

Aus dem Fest vom 13. Oktober 2018 resultiert ein Gewinn von rund CHF 5'000.–. Davon werden an nachfolgende Parteien je CHF 500.– ausbezahlt:

- Jugendfeuerwehr Muttenz
- Rega
- Modellbaufirewehr beider Basel
- Feuerwehrverein Witterswil für die Oldtimer

Der Rest soll für die AdF Hofstetten-Flüh für eine Besichtigung der Flughafen-Feuerwehr Kloten eingesetzt werden.

➤ **Schutzzielkonzept Hofstetter Chöpfli: Entwicklungsziele und Massnahmen im Waldreservat**

Beim Hofstetter Chöpfli sind spezielle Verhältnisse vorhanden, welche eine Vielfaltigkeit an seltener Fauna und Flora begünstigen.

Seit 1945 besteht das Kantonale Naturwaldschutzgebiet Hofstetter Chöpfli.

Am 9. Mai 1994 wurde zwischen der Bürgergemeinde und dem Kanton Solothurn eine Naturwaldreservatvereinbarung abgeschlossen. Diese hatte zum Ziel, dass während mindestens 100 Jahren in diesem Gebiet keine Eingriffe gemacht werden.

Neue Erkenntnisse zeigen auf, dass in besonderen Teilbereichen des Waldreservates gezielte Eingriffe notwendig sind, um die Biodiversität und die Erhaltung seltener Tier- und Pflanzenarten zu fördern. Ohne Eingriffe wird diesen Tier- und Pflanzenarten die Lebensgrundlage entzogen.

Seit 1994 sind auf dem Hofstetter Chöpfli 19 Hektaren als totales Waldreservat ausgedehnt. Bis ins Jahr 2003 wurden keinerlei Eingriffe vorgenommen. Danach haben die kantonalen Behörden das Gebiet in ein Waldreservat mit besonderen Eingriffen (Sonderwaldreservat) umgewandelt. Somit konnten die Felsköpfe freigeschnitten und eine Besucherlenkung vorgenommen werden.

Das durch den Biologen Michael Zemp erarbeitete Schutzzielkonzept bildet hierzu die mittelfristige Planungsgrundlage für die notwendigen Sonderwaldmassnahmen, wie zum Beispiel:

- Lebensräume für bedrängte licht- und wärmebedürftige Arten auf Felsköpfen erhalten und entwickeln
- Förderung von seltenen Baumarten im dichten Wald
- Auflichten von Waldrändern
- Sicherheitsholzerei entlang der Fusswege

Die Umsetzung der Sonderwaldmassnahmen erfolgen unter der Leitung des Kreisförstern Peter Tanner und der Fachstelle für Natur und Landschaft in Solothurn. Die Ausführung sämtlicher Eingriffe und Pflegearbeiten obliegt der ForstBetriebsGemeinschaft Am Blauen (FBG) unter der Leitung des Revierförstern Christoph Sütterlin.

Die Kosten für diesen Eingriff werden vollumfänglich vom Bund und Kanton getragen und haben für die Gemeinde keine finanziellen Folgen. Jedoch muss die Gemeinde Hofstetten-Flüh als Eigentümerin dieses Waldgebietes ihre Zustimmung für die Umsetzung des Schutzzielkonzeptes erteilen.

In nächster Umgebung zu Basel ist das Hofstetter Chöpfli in Punkto Klettern ein Hot-Spot. Weiterhin soll die «Elsässerwand» beklettert werden dürfen. Vermieden werden soll jedoch der Ausstieg oben beim Felskopf. In den anderen Felsen hat es viele Haken von Wildkletterern. Diese sollen nach Möglichkeit entfernt werden. Das Klettern soll nicht grundsätzlich verboten werden, aber es wird eine klare Lenkung angestrebt und verschiedene Felsen gesperrt.

Um Campieren und wilden Feuerstellen entgegenzuwirken, lässt man Rückschnitte liegen und Wege absichtlich zuwachsen. Zudem ist vorgesehen, bei den Eingängen zum Waldreservat entsprechende Hinweistafeln zu montieren und die Leute zu sensibilisieren.

Nach der Zustimmung für die Umsetzung des Schutzzielkonzeptes durch den Gemeinderat, wird das Projekt ausgearbeitet. Wie schon erwähnt werden die Kosten von Bund und Kanton getragen. Die Umsetzung erfolgt über einen längeren Zeitraum von 4-8 Jahren.

Einzig die Kosten für die Lenkung, sprich Signalisation, müsste die Gemeinde tragen.

➤ **Signalisation Bachweg**

Die Zufahrt Bachweg ist mit einem Fahrverbot – Anstösser gestattet – beschildert. Gebäudenutzer sprich Lehrpersonen, Samariterverein, Abwärtsdienst etc. sind befugt über den Bachweg bis zu den öffentlichen Gebäuden zu fahren. Der Weg verfügt über eine geschlossene Schranke. Nur befugte Personen sind mit der Genehmigung der Gemeindebehörde im Besitz eines Schlüssels. Die ökumenische Kirche hat mit der Gemeinde einen Dienstbarkeitsvertrag betreffs Nutzung von 12 Parkplätzen auf dem Teerplatz oberhalb des Kindergartens am Bachweg abgeschlossen. Dieses Nutzungsrecht wird jährlich mit CHF 600.– abgegolten. Die Parkplätze werden vor allem bei Grossanlässen (Konfirmationen, Abdankungen, etc.) benötigt.

Bei Anlässen wird die bestehende Signalisation «Fahrverbot» mit einem Plasticsack abgedeckt. Diese angewandte Praxis ist auf Dauer keine Lösung.

Die Kommission für öffentliche Bauten und Anlagen (KföB) empfiehlt daher dem Gemeinderat das bestehende Fahrverbot Nr. 214 (Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahrräder) mit der Zusatztafel (ausgenommen Zufahrt zu den Liegenschaften 2 + 4 sowie Warenanlieferungen zur Schule aufzuheben und durch die Tafel Nr. 409 (Sackgasse) zu ersetzen.

➤ **Abwasserverband Leimental: Übernahme Regenklär-/Mischwasserbecken: Grundsatzentscheid/Anpassung der Statuten**

Der AVL (Abwasserverband Leimental) ist Eigentümer sämtlicher Hauptsammelkanäle zur Ableitung der Abwasser der Verbandsgemeinden Bättwil, Hofstetten-Flüh, Metzerlen-Mariastein und Witterswil in die Abwasserreinigungsanlage Birsig I in Therwil. Der AVL ist verantwortlich für den Bau, den Betrieb und Unterhalt dieser Kanäle. Die Regenklärbecken (RKB) und die Mischwasserbecken (MWB), welche auch Bestandteile des Abwasserkanalisationssystems sind, gehören den Gemeinden und werden durch diese betrieben, unterhalten und saniert. Diese Situation ist eher suboptimal, da das aufgefangene Regenwasser ungesteuert abgegeben wird. Die Rückhaltebecken haben die Funktion, bei starken Niederschlägen das plötzlich in grossen Mengen anfallende, vor allem anfänglich sehr schmutzige Wasser des Kanals zu speichern, statt es über einen Überlauf ungeklärt in ein offenes Fließgewässer abzuleiten. Jedoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass die ARA Therwil bei

starken Niederschlägen übermässig belastet wird.

Eine Aufnahme des Zustandes der Regenklärbecken und Mischwasserbecken durch das Amt für industrielle Betriebe Baselland (AiB) zeigt:

- Alle Anlagen sind gleich alt und in einem ähnlichen Zustand;
- Überall müssen die mechanischen Teile saniert werden;
- Die Kosten für die Sanierung bewegen sich in einem ähnlichen Rahmen;
- Der Nutzen kann durch eine zentrale Steuerung klar gesteigert werden;
- Der Nutzen der RKB/MWB kann nicht klar einer Gemeinde zugeordnet werden.

Daraus geht hervor, dass eine Zentralisierung sinnvoll ist, da z.B. bei notwendigen Sanierungen Kostensparnisse möglich sind, wenn diese gleichzeitig ausgeführt werden. Eine Zentralisierung (Betrieb, Unterhalt und Sanierung) der Becken ermöglicht die Optimierung und Koordination derer Funktionalität, d.h. Öffnen und Schliessen nur, wenn nötig und in der korrekten Reihenfolge.

Die Arbeiten an den Becken können koordiniert und durch externes, geschultes Personal durchgeführt werden. Der Kanton beteiligt sich zu rund einem Drittel an den Kosten zur Sanierung der Rückhaltebecken. Zudem könnten spezifische Sicherheitsschulungen der Technischen Dienste eingespart und auch die Pikettdienste durch externes Personal gewährleistet werden.

Die Gemeinden bleiben weiterhin Eigentümer der Regenklärbecken. Der AVL übernimmt lediglich alle Rückhaltebecken zum Betrieb, Unterhalt und Sanierung. Bei einer Zustimmung der Verbandsgemeinden werden die Statuten entsprechend angepasst, um die vorgeschlagene Übernahme der Regenklärbecken/Mischwasserbecken und die daraus resultierenden Verantwortlichkeiten zu definieren. Bei der Aktualisierung der Statuten werden auch andere Bereiche, wie z.B. Anzahl der Delegierten pro Gemeinde, überarbeitet.

Der Gemeinderat stimmt Übernahme sämtlicher Regenklärbecken / Mischwasserbecken durch den AVL sowie der Ausarbeitung der entsprechenden Statutenänderungen zu.

➤ **Ersatz Wasserleitung Steinrain**

In der Nacht von Montag, 20. Mai 2019 auf Dienstag, 21. Mai 2019 musste ein Wasserleitungsbruch gesucht und repariert werden. Um 02:30 Uhr konnte die Wasserleitung wieder in Betrieb genommen werden. Obwohl dies äusserst langsam und vorsichtig vor sich ging, kam es zu einem weiteren Bruch. Aufgrund der fortgeschrittenen Uhrzeit wurde die Reparatur auf Dienstag, 21. Mai 2019, 06:30 Uhr terminiert. Bei der erneuten Inbetriebnahme der Leitung kam es wiederholt zu einem Leitungsbruch. Auch dieser wurde repariert. Es zeichneten sich jedoch weitere Reparaturen aufgrund des Zustandes der Leitung ab. Zudem brachen bedingt durch die Unterspülung die alten Aufbruchstellen immer mehr ein. Daher wurde die Leitung im ganzen Abschnitt vom Schieber oberhalb des Hydranten F30 bis zum Schieber unterhalb des Hydranten F27 ausser Betrieb genommen. Die angeschlossenen Häuser wurden mit ober-

irdischen Notwasserleitungen versorgt. Da es bei einem Brandfall äusserst heikel ist, wenn zwei Hydranten ausser Betrieb sind, kamen die involvierten Firmen und der Technische Dienst zum Schluss, dass die Leitung sofort und grossflächig ersetzt werden muss. Die Gesamtkosten für diesen Ersatz betragen CHF 95'707.–. Aufgrund der Dringlichkeit wurde der Ausführung der Arbeiten auf dem Zirkulationsweg zugestimmt.

Verena Rüger, Gemeindeschreiberin

Die genehmigten GR-Protokolle der laufenden Legislatur können auch auf der Website der Gemeinde unter Politik/Gemeinderat/Protokolle eingesehen werden.

Aufruf: Gesucht Nachhilfe!

«Ich bin Aya, 16 Jahre alt und wohne seit Dezember 2016 in Hofstetten. Mein Heimatland ist Eritrea.

Ich habe im Juni im OZL die Schule abgeschlossen und habe nun die Möglichkeit, in Frenkendorf in einer Drogerie eine Vorlehre zu absolvieren. Eine Vorlehre, weil meine Deutschkenntnisse noch nicht für eine Lehre ausreichen.

Ich muss aber bereits in der Vorlehre in die Berufsschule und bräuchte, weil alles noch sehr neu für mich ist, eine Unterstützung, um den Lehrstoff zu bewältigen. Es wäre für meine Integration sehr wichtig.

Wer hätte Interesse und Zeit mir bei meinen Aufgaben zu helfen?»

Bitte melden unter Arbeitsgruppe Asyl,
Freddy Scheiwiler | 061 731 27 15 | alfschei@bluewin.ch

Inserat



Power Plate Studio Ruth Gubser

Individuelles **Power Plate-Training**

BIA-Körpermessung

Abnehmen mit **Power-Formula** und **Wrap'n go**

Straffung & Kräftigung

Beweglichkeit

Ausdauer & Koordination

Reservation 079 793 52 42

Ortsplanungsrevision – Aktueller Stand der Planung

Die Bau- und Planungskommission ist, zusammen mit der Jermann Ingenieure + Geometer AG, bereits seit einiger Zeit mit der Erarbeitung der Ortsplanungsrevision beschäftigt. Letztmals wurde im Hofstetten-Flüh *aktuell* vom Dezember 2018 über den Stand der Planung informiert. In der Zwischenzeit wurden die Unterlagen laufend aktualisiert und in der Bau- und Planungskommission in mehreren Sitzungen diskutiert. Bei der letzten Information ging die Bau- und Planungskommission davon aus, dass im Verlaufe des zweiten Semesters des Jahres 2019 die öffentliche Mitwirkung sowie die kantonale Vorprüfung durchgeführt werden können. Aufgrund von laufend neuen Erkenntnissen sowie insbesondere aber auch neuen Anforderungen seitens des Kantons ist eine Publikation im Jahr 2019 nicht mehr möglich. Nichtsdestotrotz wird mit Hochdruck am Bauzonenplan sowie am Bau- und Zonenreglement weitergearbeitet. In diesem Zusammenhang findet im September ein Augenschein mit Markus Schmid von der kantonalen Denkmalpflege statt, bei welchem insbesondere Elemente in den Ortskernen betrachtet werden.



Der Gemeinderat sowie die Bau- und Planungskommission freuen sich, Ihnen so rasch wie möglich die Ergebnisse der Ortsplanungsrevision im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung vorstellen zu können. Bei Fragen können Sie sich an die Bau- und Planungskommission wenden.

Bau- und Planungskommission

Tipp

Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter «GA-Tageskarten» zu CHF 40.– (Einwohner), CHF 45.– (Auswärtige) und zum **halben Preis am Gültigkeitstag ab 09.00 Uhr.**
Machen Sie Gebrauch davon!

Information zu Schwimmbad-Befüllungen in Hofstetten-Flüh

Schwimmbäder müssen in Zukunft über den privaten Hausanschluss befüllt werden.

Wichtig ist; sämtliche Befüllungen müssen **unbedingt** unserem Brunnenmeister, Andreas Meier, mitgeteilt werden.

Grund dafür; die Gemeinde verfügt über ein Wasserleck-Erkennungssystem. Dieses misst jede Nacht den Wasserverbrauch und überwacht resp. kontrolliert dadurch das Wasserleitungssystem. Damit die verschiedenen Verbräuche korrekt ausgewertet werden können, muss unser Brunnenmeister informiert sein, wo welche Schwimmbäder befüllt werden. Ansonsten stellt das Erkennungssystem einen zu hohen Wasserverbrauch fest, geht daher von einem Wasserleitungsleck (Bruch einer Wasserleitung) aus und sendet ständig einen Alarm.

In der Vergangenheit durften Schwimmbäder über einen Wasserzähler direkt ab einem Hydranten befüllt werden. Bei einer unsachgemässen Schwimmbad-Befüllung durch Private kann es jedoch zu Druckschlägen oder Verkeimungen im Leitungssystem kommen. **Daher kann dies künftig nicht mehr gestattet werden.**

Kontakt Brunnenmeister Hofstetten-Flüh:

andreas.meier@hofstetten-flueh.ch | 061 731 13 50

Die Werkkommission und Bauverwaltung danken für Ihr Verständnis.

Inserat

Wir empfehlen uns für kompetente Beratung sowie saubere, fach- und termingerechte Malerarbeiten



Büro Hofstetten • Tel. 061 733 10 10

Schulgasse 21 • 4105 Biel-Benken • www.ettlin-maler.ch • ettlin.maler@bluewin.ch

Todesfälle

29. Juli	Elliott Peter John , Römerstrasse 69 , Hofstetten
30. Juli	Jung-Schumacher Marlise , Flühstrasse 36, Hofstetten
02. August	Küry-Brunner Rosa Elisabeth , Choliberg 5, Hofstetten
08. August	Heinis-Hänggi Werner , Mariasteinstrasse 55, Hofstetten

Wir sprechen den Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.

Die Gemeindeverwaltung veröffentlicht an dieser Stelle jeweils die Zivilstandsmeldungen sowie die Geburtstage ab 80, 85 und alle ab 90 Jahren.

*Wünschen Sie **keine Publikation**, dann teilen Sie dies bitte der Gemeindeverwaltung bis zum 10. des Vormonats, unter Telefon 061 735 91 91, mit.*

Gemeinde Hofstetten-Flüh

Inserat

Die vertrauensvolle Hilfe im Todesfall:



**BESTATTUNGEN
HANS HEINIS AG**

 **061 281 22 32**

E-Mail: info@hheinis.ch

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Beratung im Trauerhaus
- Erledigen der Formalitäten
- Erd- und Urnenbestattungen
- Erstellen des Anzeigentextes für Drucksachen und Inserate
- Liefern der Drucksachen
- Schalten der Inserate
- Blumenschmuck für Kirche
- Bestattungsvorsorge

Bruno Koeniger Metzerlen
Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis



Hofstetten-Flüh
natürlich lebenswert



Wie jedes Jahr findet am 13./14.09.2019 wieder ein «**CLEAN-UP-DAY**» statt. Der Nationale Clean-Up-Day der Schweiz ist eingebettet in die 2008 gegründete, internationale Bewegung «**Let's Do it!**», die sich weltweit mit Aufräum-Aktionen gegen Littering einsetzt. Über 100 Länder in der ganzen Welt beteiligen sich daran – so auch die Schweiz.

Was ist Littering?

Littering ist die zunehmende Unsitte, Abfälle im öffentlichen Raum achtlos wegzuerwerfen oder liegenzulassen, ohne die dafür vorgesehenen Abfalleimer oder Papierkörbe zu benutzen.

Ursachen von Littering

Die Ursachen von Littering sind vielfältig. Die Gründe für Littering sind aber weder die Sackgebühren noch fehlende oder überquellende Abfalleimer. Littering ist ein gesellschaftliches Problem einer modernen Gesellschaft mit hohem Unterwegs-Konsum, zunehmender Mobilität und fehlender Sozialkontrolle.

Das veränderte Konsumverhalten zeigt sich beispielsweise daran, dass immer mehr Personen ihre Mittagspause am Arbeits- oder Ausbildungsort verbringen, sich oft unterwegs stehend verpflegen und meistens behelfsmässig Einweg-Geschirr verwenden, welches entweder im Abfallkübel landet oder leider auch nicht landet (siehe zum Beispiel das Rheinbord in Basel). Weitere Gründe sind der vermehrte Einsatz von Einwegverpackungen, und Verpackungen, welche oft aus mehreren unnötigen Verpackungsschichten bestehen. Ebenfalls unsinnig sind die Einweg-Geschirre, welche an Veranstaltungen verwendet werden. *Aber es findet hierfür zum Glück ein Umdenken statt. Siehe unten!*

Was macht die Gemeinde Hofstetten-Flüh

Die Gemeinde Hofstetten-Flüh führt zwar dieses Jahr keine eigene Aufräumaktion durch. Aktiv sein können wir aber trotzdem.

Die Gemeinde Hofstetten-Flüh ist aus unserer Sicht ein sauberes Dorf. Trotzdem rufen wir die Bevölkerung auf, an diesen zwei Tagen ein besonderes Augenmerk auf herumliegenden Abfall zu haben und allfällige Verursachende auf bessere Möglichkeiten der Abfallentsorgung aufmerksam zu machen.

Nun zum Thema Mehrweg-Geschirr an Veranstaltungen

Aus unserer Gemeinde ein sehr erfreuliches Beispiel:

An der 1. August-Feier 2019 in Hofstetten-Flüh, auf der Wiese unterhalb der Ruine Sternenbergr, hervorragend organisiert und durchgeführt von «FRAUEN FITNESS FLUEH», wurde ganz und gar umweltfreundlich gewirtschaftet.

Die angebotenen Speisen und Getränke wurden ausschliesslich auf/in/mit Mehrweg-Geschirr und -Besteck an die Bevölkerung abgegeben. Das Pfand darauf beim Bezug, wurde nach Gebrauch bei Rückgabe des Geschirrs wieder ausbezahlt. So war sichergestellt das praktisch keine Abfälle dadurch entstanden. Sehr wenige Abfälle gab es nur noch bei Papierservietten und «Kuchen Kartönli».

Mit dem Verwenden von Mehrweg-Geschirr, welches sicher mind. 50 Mal gebraucht werden kann, werden riesige Rohstoffmengen, welche durch Einweg-Geschirr Fabrikation benötigt würden, schon gar nicht erst gebraucht und es muss kein Plastik entsorgt werden. (Plastikentsorgung ist nach wie vor immer noch ein grosses Problem).

Die Kommission für Energie und Umwelt, dankt den Organisatorinnen ganz herzlich für den grossen Beitrag zum Umweltschutz.

Ebenfalls wurde der Standort der 1. Augustfeier 2019 ganz ideal gewählt. Die Bevölkerung; Kinder, Erwachsene, Kinderwagen usw. konnten sowohl von Flüh wie auch von Hofstetten, bequem zu Fuss den Festplatz erreichen. Die Bushaltestelle (Postautohaltstelle Flüh-Mühle) war ebenfalls unmittelbar daneben. Das Auto konnte getrost zu Hause bleiben.

Allen, die zur Sauberkeit unserer Gemeinde beitragen, danken wir herzlich.

*Hans Schulter
Präsident der Energie- und Umweltkommission*

Schülerdisco

Den Schülerrat gibt es seit zwei Jahren. Schon im ersten Treffen kam der Wunsch nach einer Schülerdisco auf. Es sollte gleichzeitig den Abschluss des Jahres markieren, sodass sie im Mai oder Juni stattfindet. Im letzten Jahr hat der Elternrat mitgeholfen, dieses Jahr haben die Mitglieder des Schülerrates zu einem grossen Teil die Schülerdisco selbst organisiert. Einige 5./6. Klässler haben beim Auf- und Abbau geholfen, zwei Schüler der 6. Klasse waren DJs und auch ältere Geschwister, die schon nicht mehr bei uns zur Schule gehen, haben mitgeholfen. In den Klassen wurden Musikwünsche gesammelt und mit Hilfe von Niggi Studer und Iris Renz von der JASOL, die die Anlage, Verdunklungsvorhänge und das Licht mitbrachten, konnte im Musikraum die Ambiance einer Schülerdisco hergestellt werden. Wie die Schüler die Disco erlebt haben, können Sie im untenstehenden Text gleich nachlesen.

Im Namen der Schüler danke ich auch dem Hauswartteam und der JASOL für ihre Arbeit, ohne deren Arbeit und Unterstützung die Schülerdisco nicht stattfinden kann.

Das Datum für die nächste Schülerdisco steht schon fest: 10.06.2020.

Connie Queval, Schulsozialarbeiterin

Am 19.6.2019 war am Abend unsere jährliche Schülerdisco. Die 1.-3. Klässler waren als erstes dran und danach waren die 4.- 6. Klässler dran. Alle Kinder brachten etwas zu essen mit. Wir konnten uns am Buffet bedienen. Wir haben im Musikraum getanzt. Es war dunkel im Raum, aber es gab auch bunte Lichter. Die Musik war toll und laut. Wir tanzten viel und schwitzten dabei. Hoffentlich gibt es nächstes Jahr wieder eine Schülerdisco.

Milena Valderrabano, 2. Klasse

Zuerst konnten wir eine Talentshow geniessen. Die Vorführungen waren sehr toll und man braucht sehr viel Mut um sich vor dem Publikum zu zeigen. Danach ging die Musik an und das Buffet wurde eröffnet, es gab sehr viel Leckeres zum Essen. Danach ging die Party richtig los, die DJs machten Musik und die Schüler tanzten dazu. Der Raum war voller Lichter und voller Nebel. Wir tanzten den ganzen Abend. Manchmal musste man an die frische Luft, weil es ein bisschen stickig war, aber dann ging man wieder in die Schule, weil ein cooles Lied kam. Gegen Abend spielte man dann auch noch Fussball und machte Saltos oder anderes. Leider ging die Disco dann langsam zu Ende. Und für uns 6. Klässler war es die letzte, aber auch die beste Disco!

Eine Schülerin aus der 6. Klasse

Die Schuldisco 4.-6. Klasse begann um 18.45, weil dort gerade die Talentshow losging, dort waren die 1.-3. Klasse auch dabei. Es war sehr cool, dann mussten die 1.-3. Klasse leider schon gehen. Die Musik war richtig toll, man konnte Musik wünschen. Es lief Monsta, All Time Low, auch Lieder, die sehr lustig waren. Das Buffet war gratis und es war sehr lecker. Es gab Marmorkuchen, Zitronenkuchen, Mississippicake und Getränke gab es Fanta, Sprit, Eistee, Mineralwasser. Es ging leider nur bis 21.00. Danach waren noch ein Paar da fürs Abbauen. Das ging relativ schnell, weil wir so viele waren und die JASOL hat auch mitgeholfen.

Schüler aus der 6. Klasse



Insertat

PONY-HOF-CHÖPFLI

Speziell für Kleinkinder werden *Shetlandponys* zur Verfügung stehen.

Das Reiten findet jeweils Mittwoch, Freitag, Samstagnachmittag ab 14.00 Uhr und Sonntagnachmittags ab 12.00 Uhr statt.

Termine nur auf telefonische Voranmeldung. | Das Reiten findet bei jeder Witterung statt.

Für Reiterfahrene steht ein Kleinpferd für einen Ausritt bereit.

Es freut sich über Ihren Besuch Fam. A. Stöckli, 061 731 33 92

HOFSTETTEN

Rückblick Sicherheitstage Schuljahr 2018/19



Alle zwei Jahre finden in unserer Gemeinde für die Kinder vom Kindergarten bis in die 6. Primarklasse die Sicherheitstage statt. Während drei Tagen wird ein Spezialprogramm durchgeführt, welches vielfältige Themen wie «Sicherheit im Verkehr», «Sicherer Umgang mit Hunden», «Sonnenschutz», «Feuerwehr» oder «Erste Hilfe» und vieles mehr beinhaltet.

Die 3./4. Klasse aus Flüh hat sich vom 27. bis 29. Mai mit dem Problem «Abfall» beschäftigt. In einem ersten einführenden Teil haben sich die Kinder damit auseinandergesetzt, was alles in unsere Abfallsäcke wandert, aber eigentlich getrennt gesammelt werden kann. Sie haben untersucht, was von unserer Gemeinde an Entsorgungsmöglichkeiten angeboten wird und was Recycling bedeutet. Am Montag um 11.00 Uhr ist schliesslich die ganze Klasse in Flüh ausgeschwärmt, um die zur Entsorgung bereitgestellten Abfallsäcke zu zählen. Später wurden die 17l/35l/60l/- und 110l-Säcke sowie Tonnen und Container zusammengezählt und ein Gesamtergebnis von rund 10'000l Abfall berechnet. Am Nachmittag haben die Schüler und Schülerinnen in Basel im Dreispitzareal die Firma «OFFCUT» mittels einer interaktiven Führung kennengelernt und mit grosser Begeisterung zum Schluss eine Papiertüte mit Materialien aus dem Verkaufslager gefüllt. OFFCUT sammelt und verkauft Gebrauchtmaterialien und Produktionsüberschüsse von Privatpersonen und Firmen, die im Abfall landen würden. So werden aus Reststoffen wieder Rohstoffe. Die Kinder kamen aus dem Staunen nicht heraus, als sie die vielen Sachen entdecken durften, die eigentlich zum Wegwerfen bestimmt waren und für sie aber wertvolle Schätze darstellten. Am Dienstag besuchte uns eine Referentin der Organisation PUSCH (= Praktischer Umweltschutz) und erzählte sehr anschaulich von der Abholzung der Regenwälder, um die Kinder für einen sorgfältigen Umgang mit Papier zu sensibilisieren. Inzwischen führen wir in unserem Schulzimmer eine Sammelkiste für Makulatur, eine Kiste für Kartonabfälle und eine Sammelstelle für das Altpapier. Aus der Makulatur wollen wir regelmässig kleine Schreibblöcke basteln, um das Papier auch auf der leeren Rückseite noch zu

verwenden. Um den Weg, den unser Abfall nimmt, zu schliessen, fuhren wir am Mittwoch in die Kehrrechtverwertungsanlage Basel und entdeckten dort doch tatsächlich unsere grauen Kelsag-Säcke in einer riesigen Mulde voller Abfall wieder. Während ein riesiger Greifarm pro Ladung 3-4 Tonnen Abfall hochhob und in den Trichter für den Brennofen warf, fuhren laufend Lastwagen vor und lieferten neues Material zur Entsorgung an. Das ist ein eindrückliches Erlebnis gewesen! Der Blick in den enormen Brennofen, der 365 Tage im Jahr in Betrieb ist, war der Höhepunkt der interessanten Führung. Aber auch die Einsicht, dass trotzdem immer noch etwas von unserem Abfall übrigbleibt – die sogenannte Schlacke – sollte Ziel von diesen drei Tagen sein. Und das Bild der riesigen weissen Säcke, die tief unter der Erde deponiert werden, hat bei allen doch ein Unbehagen hinterlassen.

Erika Petta 3./4.Kl., Flüh

Inserat

Schoenenberger
Treuhand für KMU

Burgunderstrasse 7a | 4108 Witterswil | M 079 448 12 36 | info@psconsulting.ch | www.psconsulting.ch



Gottesdienste und Anlässe

- Do 29.08. 09.30 Müttertreff
Weitere Daten: 5./12./26.09.19 (kein Treff am 19.09., da Kinderkleiderbörse), Martina Hausberger
- Fr 30.08. 19.30 Gesprächsabend zum Thema: Geld und Kirche
Thomas Kübler, Ökonom und Leiter Standortförderung Baselland
Pfarreizentrum Hofstetten
- So 01.09. 17.00 Klein und Gross – Abendgottesdienst in Hofstetten
Martina Hausberger und Vorbereitungsteam
- So 08.09. 09.30 Ökum. Erntedankgottesdienst, Kirche Rodersdorf (s. unten)
11.00 Ökum. Erntedankgottesdienst, Kirche Witterswil (s. unten)
- So 15.09. 11.00 Ökumenischer Sonntag: Landskrongottesdienst (s. unten)
- Mi 18.09. 17.00 Meitlträff – Spieleabend
Anmeldung bis 17.09. bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84
- Fr 20.09. 17.00 Jungleiterträff, Martina Hausberger, JASOL-Büro
(OZL, Hauptstrasse 66). Infos unter www.kgleimental.ch
- Sa 21.09. 10.00 Streetdance Trainingsworkshop.
Infos und Anmeldung unter www.kgleimental.ch
- So 22.09. 10.00 Gottesdienst «Klingende Kirche»
mit gemischtem Orchester aus Ref. Kirchenchor, MUSOL-Kindern
und Jugendlichen, Pfr. Michael Brunner und Jasmine Weber
- Do 26.09. 14.30 Treffpunkt, Filmnachmittag: Papst Franziskus – Ein Mann
seines Wortes. Pfr. Stefan Berg und Team



Ökumenische Anlässe

- Mi 28.08. 09.00 Begegnungswanderung:
Flüh - Weisskirch – Heiligbrunn – Liebenschwiller – Rodersdorf
mit Koni Knupp
Treffpunkt Bahnhöfli Flüh. Wanderzeit ca. 6. Stunden, inkl. Pausen
- Mi 04.09. 14.30 Geschichtenabenteuer für Kinder ab fünf Jahre
Martina Hausberger und Sigrid Petitjean | Anmeldung bis 2.9.19
Tel. 061 731 38 84 (Teilnehmerzahl beschränkt)
- So 08.09. 09.30 Erntedankgottesdienst
Kirche Rodersdorf, Pfr. G. Hulin, Pfr. M. Brunner und Brigitte Feiler
11.00 Erntedankgottesdienst
Kirche Witterswil, Pfr. G. Hulin, Pfr. M. Brunner, Cornelia Imboden
und Isabelle Grolimund
- So 15.09. 11.00 Ökumenischer Sonntag: Landskrongottesdienst
Pfr. S. Berg, Pfarrer G. Hulin, Pfr. Paul Schwindenhammer und
Barbara Schröder mit dem Cäcilienchor Hofstetten-Flüh
Mittagessen (Anlass bei jedem Wetter)
- Fr 20.09. 20.00 Taizé-Feier
Kirche Witterswil, Martina Hausberger und Vorbereitungsteam



Gottesdienste und Anlässe

So	01.09.	11.00	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
		18.00	Kindergottesdienst, Pfarrkirche
Mo	02.09.	19.00	Informationsabend zur Firmung 2020 St. Nikolaus-Saal, Pfarreizentrum Hofstetten
Fr	06.09.	09.00	Eucharistiefeier zu Herz-Jesu-Freitag Pfarrkirche, anschl. Kaffee-Treff im Pfarreizentrum Hofstetten
Sa	07.09.	10.00	Feierlicher Gottesdienst – «Frieden auf Erden» 80. Dekanatswallfahrt Dorneck – Thierstein in Mariastein Klosterkirche (siehe auch Seite 29)
Di	10.09.	18.15	Rosenkranzgebet
		19.00	Eucharistiefeier mit Jahrzeitmessen
So	15.09.	11.00	Ökum. Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag bei der Ruine Landskron (siehe Ökumen. Anlässe, Seite 16)
Fr	20.09.	09.00	Eucharistiefeier, St.-Johannes-Kapelle
		20.00	Taizé-Gebet, Pfarrkirche Witterswil
Sa	21.09.	07.30	Pastoralraumausflug nach St. Gallen Treffpunkt Oberstufenzentrum Leimental, Bättwil Flyer mit Anmeldung im Schriftenstand der Pfarrkirche
So	22.09.	10.00	Pastoralraum-Gottesdienst zum Erntedank, Pfarrkirche
Fr	27.09.	10.30	Gottesdienst im Pflegewohnheim Flühbach Pfr. Stefan Berg
Sa	28.09.	18.00	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
So	29.09.	10.00	Pastoralraum-GD zum Patrozinium des St. Remigius Pfarrkirche Metzleren

Vorbereitung auf den Sakramenten-Empfang

Mit Beginn des neuen Schuljahres starten auch wieder die Vorbereitungen auf den Sakramenten-Empfang der Eucharistie (Erstkommunion) und der Firmung. Dies betrifft die Eltern der Drittklässler der Primarschulen und die Jugendlichen der Abschlussklassen, welche eine auswärtige Schule besuchen. Sollten Sie kein Einladungsschreiben zum Informationsabend erhalten haben, bitten wir Sie, sich beim Pfarreisekretariat zu melden. Selbstverständlich können sich auch Jugendliche oder Erwachsene, die nachträglich gefirmt werden möchten, melden.

Pfarrer Günter Hulin

DAS FEUERWEHRKOMMANDO TEILT MIT:

MUTATIONSGESUCHE (Neueinteilungen oder Entlassungen)

sind bis zum **31. August 2019** mittels nachstehendem Talon an
den Kommandanten,
Feuerwehrkommando, Thomas Winteregg,
Bünweg 2, 4114 Hofstetten
einzureichen.

DAS FEUERWEHRKOMMANDO

✂-----

Meldung an das Feuerwehrkommando Hofstetten-Flüh

Name: **Geburtsdatum:**

Vorname:

Neueinteilung **Entlassung** (zutreffendes ankreuzen)

Kurze Begründung:

.....
.....

Datum: **Unterschrift:**

✂-----

Für allfällige Fragen steht Ihnen unser Kommandant, **Thomas Winteregg,**
Telefon-Nr. 079 330 84 41, gerne zur Verfügung.

*Feuerwehrkommission
Hofstetten-Flüh*

Professioneller Mittagstisch in Flüh und Hofstetten

Als immer deutlicher wurde, dass die bisherige Form des Mittagstisches an seine Kapazitätsgrenzen kommt, hat der Elternrat Flüh letztes Jahr die Initiative ergriffen. Gemeinsam mit dem Elternrat Hofstetten und der Gemeinderätin Brigitte Stöckli haben wir im Dezember 2018 in Flüh und Hofstetten eine Umfrage zur Bedarfsabklärung des Mittagstisches lanciert.

Der Bedarf konnte in beiden Ortsteilen deutlich nachgewiesen werden. Die grösste Nachfrage besteht für Montag, Dienstag und Donnerstag mit zwischen 19,5-22% aller Schüler in Flüh und mit 3-10% aller Schüler in Hofstetten.

Nach Abklärungen von anderen Raumangeboten wurde klar, dass die Nutzung der bestehenden Kitas aktuell die beste Lösung ist und es dort auch noch Kapazitäten hat.

Die Kita Zwergenburg in Bättwil kann max. 25-30 Kinder pro Tag für den Mittagstisch aufnehmen. Es ist möglich via Postauto oder Fahrdienst dieses Angebot auch von Hofstetten her zu nutzen.

Die Kita Piratennest in Hofstetten hat noch wenige zusätzliche Kapazitäten für den Mittagstisch. Weitere Raumabklärungen müssen bei hohem Bedarf in Hofstetten geklärt werden.

Nach vielen Vorabklärungen, insbesondere auch durch unsere Gemeinderätin Brigitte Stöckli, konnten wir den Antrag zur finanziellen Unterstützung im Mai vor den Gemeinderat bringen. Wir sind sehr erfreut, dass der Gemeinderat unserem Antrag für Unterstützung mit CHF 6.– pro Kind und Mahlzeit zugestimmt hat und möchten uns dafür bedanken.

Der Mittagstisch startet ab 12. August 2019 jeweils während den Schulzeiten. Nähere Informationen und Anmeldung sind über die beiden Kitas möglich:

Kita Zwergenburg in Bättwil: kita@zwergenburg.ch | Tel. 061 733 71 71

Kita Piratennest Hofstetten: info@piratennest.ch | Tel. 077 530 01 30

Das Pilotprojekt wird 2 Jahre laufen und evaluiert. Wir hoffen auf eine hohe Nutzung des Angebotes, damit es anschliessend fest verankert wird. Mit diesem Angebot steigern wir die Attraktivität unserer Gemeinde für junge Familien.

Das Mittagstisch-Team
Conny Wermuth, Ann-Kristin Zeis, Franziska van Deurse, Enie Moratalla
Elternrat Flüh
Brigitte Stöckli, Gemeinderätin
Miriam Bucco, Elternrat Hofstetten



Chindactiv NEU in Hofstetten «ä Halle wo's fägt»

Neu bieten wir in der Mammuthalle in Hofstetten an 6 Sonntagen zwischen Herbst und Frühling einen Bewegungsparcours für Kinder an.

Die Turnhalle wird dann zum Spiel-, Bewegungs- und Experimentierplatz umgebaut.

Wer: Kinder von 0 - 6 Jahren in Begleitung von mind. 1 erw. Person

Wann: 20.10.19 / 10.11.19 / 24.11.19 / 15.12.19 / 26.1.20 / 9.2.20

Zeit: 9.30 - 11.30 Uhr, freies Kommen und Gehen

Mitbringen: Bequeme Kleidung, evtl. Antirutschsocken und evtl. Znüni

Kosten: Einzeleintritte: 1. Kind CHF 5.– / 2. Kind CHF 3.– / weitere Geschwister gratis

Saisonkarte: 1. Kind CHF 30.– / Familie CHF 50.– zahlbar direkt in der Turnhalle

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden!

Aus Sicherheitsgründen wird die Teilnehmerzahl beschränkt.

ca. 30 Kinder pro Halle – nach dem Motto «Dr Schnäller isch dr Gschwinder»

Weitere Infos unter www.chindactiv.ch

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und aktive Sonntage!

Patricia Keck, Sibylle Schwyzer, Andrea Meppiel

Ein Herzensprojekt: Tagesstätte Oase Dorneck für Menschen mit Demenz



Vor knapp einem Jahr eröffneten wir die Tagesstätte Oase Dorneck in Hofstetten. Bei uns werden Menschen mit Gedächtnisstörungen wie Demenz betreut, die in ihrem häuslichen Bereich wohnen, mobil sind und deren Angehörige tageweise eine erholsame Entlastung zu ihrer Betreuungstätigkeit suchen. Unsere Gäste sollen sich im familiären Umfeld der Oase Dorneck geborgen fühlen und sie als Ort der emotionalen Sicherheit sehen. Unsere Gäste werden in die Alltagsgestaltung miteinbezogen. Im Mittelpunkt der Tagesbetreuung steht die Persönlichkeit des Gastes sowie sein Wohlbefinden.

Bezugspersonen sind essenziell, gerade bei einer Demenz. Einen Vorteil der kleinen Tagesstätte sehen wir darin, dass die Gäste ihre Betreuerin als Vertrauensperson sehen. In den Gruppen sind maximal sechs Personen. Wir erleben den Tag zusammen mit unseren Gästen, unternehmen Spaziergänge oder sind bei schönem Wetter draussen im Garten. Ein wichtiger Bestandteil des Betreuungsangebotes ist die gemeinsame Zubereitung der Mahlzeiten aus frischen und regionalen Produkten. Das Backen von Köstlichkeiten ist ebenfalls sehr beliebt. Wir sind auch gerne kreativ und singen und lachen zusammen. Prinz und Fynn sind zwei niedliche Katzen, die gerne von den Gästen ihre Streicheleinheiten empfangen.

Wer einen Angehörigen mit demenzieller Erkrankung pflegt und betreut, sollte sich unbedingt ab und zu eine Pause gönnen, um neue Kräfte zu tanken. Leider werden Einrichtungen wie eine Tagesstätte oftmals erst dann in Anspruch genommen, wenn das Limit der Belastungsfähigkeit bereits überschritten ist. Aus diesem Grund empfehlen wir, sich frühzeitig und vor allem regelmässig eine Auszeit zu nehmen.

Die Oase Dorneck bietet ebenfalls eine «Junggruppe» für unter 65-jährige an. Hier wird das Programm dem Alter entsprechend angepasst: mehr Bewegung, längere Spaziergänge, Spiele auf einem iPad.

Unsere Tagesstätte (Krankenkassen anerkannt) bietet Ihrem Angehörigen, wohnhaft im Kanton Solothurn oder Basel-Landschaft ein- bis fünfmal in der Woche (Montag-Freitag) von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr einen Tagesplatz an.

Gerne werden die Tagesgäste auch abgeholt und wieder nach Hause gefahren!

Herzlich willkommen!

Kontakt:

Tagesstätte Oase Dorneck
Frau Mirjam Schnyder, Leiterin Tagesstätte
Dorneckstrasse 44, 4114 Hofstetten
Tel: 061 302 40 69
info@oase-dorneck.ch | www.oase-dorneck.ch





Hallo 1. und 2. Kindergarten-Kinder

Endlich ist es soweit!

Nach den Herbstferien startet das Kinderturnen. Wenn Du mit anderen Kindern gerne turnen und Spass haben möchtest, komm doch für eine Schnupperstunde vorbei.

Wann: Donnerstag, 17. Oktober 2019 von 16.00 – 17.00 Uhr

Wo: In der Turnhalle im Mammut

Beim Turnen ist es wichtig, dass Du bequeme Kleider trägst. Für die Füsse sind Turnschläppli ideal, aber es geht auch mit Turnschuhen (bitte keine schwarzen Sohlen).

Wir freuen uns auf Dich

Die Kitu-Leiterinnen

Sara Alter
J+S Kindersport
079 777 20 05

Petra Gutzwiller
Kitu-Leiterin
079 588 56 87

Inserat



Bahnhofstrasse 5 · CH - 4106 Therwil
T 061 721 26 20 · F 061 721 40 15
www.drogerie-eichenberger.ch
info@drogerie-eichenberger.ch

In der Nähe für Sie, das heisst Ihre beste Wahl in der Region für Spagyrik, Schüssler Salze, Medikamente, Passfotos, Ohrlochstechen, Geschenke...

Wir freuen uns auf Sie:

Mo-Fr 08.00 – 12.15 Uhr

13.30 – 18.30 Uhr

Sa 08.00 – 16.00 Uhr

S
P
I
E
L
G
R
U
P
P
E

VOGELNÄSCHTLI



Rauracherweg 4, 4114 Hofstetten



Im August beginnt wieder ein neues Spielgruppenjahr!
Die Spielgruppe Vogelnäschtli ist für Kinder ab 2.5 Jahren
(1-2x Mo - Fr, 8.45 Uhr – 11.15 Uhr)

Jüngere Kinder können auch zu einem späteren Zeitpunkt in die Spielgruppe eintreten.

Kosten pro Quartal	1x pro Woche 2,5 Std.	CHF 190.–
	2x pro Woche 2,5 Std.	CHF 350.–

Wir bitten Sie, Ihr Kind erneut anzumelden, auch wenn es unsere Spielgruppe bereits besucht.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung.

Kontakt und Anmeldung: (Wir haben noch freie Plätze!)
Nicole Heinis | Schaienweg 5 | 4107 Ettingen | 076 578 34 42

Anmeldung

Name Vorname

Strasse PLZ/Ort

Telefon Geburtsdatum

E-Mailadresse

1x pro Woche

2x pro Woche

Datum/Unterschrift

Mitspielen – Mitwirken – Mitarbeiten

In der Ludothek sind wir zurzeit acht motivierte Frauen, die sich mit Freude und Begeisterung zu Gunsten unserer Ludothek im Dorf engagieren. Wir freuen uns ob der Spielfreude unserer kleinen und grossen Kundinnen und Kunden und versorgen diese mit einem grossartigen Angebot an Spielen aller Art. Die Nachfrage ist gross, weshalb wir unser Team verstärken müssen. Wir suchen deshalb Verstärkung in folgenden Bereichen:

- Mithilfe in der Ludothek während den Öffnungszeiten
- Organisation und Durchführung von Anlässen der Ludothek
- Betreuung der Spielbox oder an unseren beliebten Spieleabenden

Als zukünftige/r Kollegin/Kollege im Ludo-Team darf jede/r seinen Fähigkeiten, Interessen und Begabungen entsprechend dort mitwirken, wo es Spass macht und Bedarf besteht. Für besonders «Ambitionierte» besteht gar die Möglichkeit, beim VSL die Ausbildung zur Ludothekarin zu machen.



Interessierte greifen am besten gleich zum Hörer.
Silvia Zimmerli-Menzi | 079 508 14 38, gibt gerne Auskunft.

Die Ludothek Hofstetten-Flüh ist in den grosszügigen Räumlichkeiten vom alten Schulhaus beheimatet und 3-mal wöchentlich geöffnet.
(Montag 14.00 – 16.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 16.00 – 18.30 Uhr und jeweils am 1. Samstag im Monat 10.00 – 11.30 Uhr).

Wir freuen uns auf eure Verstärkung!
www.ludo.hofstetten-flueh.ch

50m Kleinkaliber Volksschiessen 2019 in Flüh

Ende Juni 2019 führten die Sportschützen das Volksschiessen durch. Es freut uns, dass viele Interessierte teilgenommen haben.

Auszug aus der Rangliste:

Gäste liegend aufgelegt:

1. Haefeli Marc-André	100
2. Imboden Michael	98
3. Schumacher Romina	96
4. Nussbaumer Doris	93
5. Mohler Raphael	92
6. Schumacher Melanie	90
7. Stöcklin Markus	90
8. Geissbühler Katja	89
9. Widmer Paul	89
10. Gschwind Nicole	89

Lizenzierte:

1. Jeger Sina	100
2. Gschwind Pascal	98
3. Schumacher Patrick	98
4. Allemann Erika	96
5. Kaiser Markus	96
6. Vöggtli Bruno	97
7. Petignat Pascal	96
8. Geissbühler Stefan	95
9. Portmann Fridolin	94
10. Gschwind Iris	95

Gruppenwettkampf

1. Rang	Wasserämter: Marco Stöckli, Pascal + Marcel Gschwind	276
2. Rang	Holzurm: Beatrice + Peter Hägeli, Fabian Gschwind	271
3. Rang	Die flotte Schüss: Laura + Nicole + Sonja Gschwind	259
4. Rang	Beutler Bandi: Tamara + Marco + Gaby Beutler	259
5. Rang	Volksschiessen Kurt Niggli, Christoph Ruckstuhl, Raphael Mohler	249

Wir danken allen Teilnehmern fürs Mitmachen und gratulieren zu ihren guten Resultaten!

Sportschützen Hofstetten-Flüh

Inserat



GARTENBAU
STEFAN PETER - RODERSDORF

Mühlestrasse 62
4118 Rodersdorf

061 731 43 31
www.lindenhof-rodorsdorf.ch

HERBST
Rasensanierung
Heckenschnitt
Laub entfernen
Brennholzlieferung

Liebe Gäste und Freunde des chrüz&quer in Hofstetten

Vor fast 4 Jahren durfte ich das chrüz&quer, meinen Traum eröffnen.

Es ist mir gelungen das chrüz&quer zu einem «speziellen Träffpunkt» zu gestalten. Ihr habt mich und mein Team vom ersten Moment unterstützt und es mit positivem Feedback gedankt und das hält bis heute an. Dafür möchte ich mich von Herzen bei euch bedanken, ohne euch hätte ich meinen Traum nicht leben können.

Leider werde ich aus persönlichen Gründen das chrüz&quer schliessen. Eine neue spannende Herausforderung, die am 1. September 2019 startet, zwingt mich bereits auf Ende August 2019 die Mittwoch`s nicht mehr zu öffnen. Alle reservierten Anlässe werde ich bis Ende Jahr durchführen. Ihr habt die Möglichkeit bis Ende Jahr eure noch offenen Gutscheine zurück zu fordern.

Einen besonderen Dank geht an Isabella die gute Seele in der Küche, sowie meinen fleissigen und zuverlässigen Helfern, die mich an verschiedenen Anlässen unterstützt haben.

Auch mein Mann Markus und mein Sohn Nick standen hinter mir, um meinen Traum zum Erfolg zu machen. Dafür DANKE.

Es grüsst euch eure

Gabriela Gschwind

Inserat

GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN

Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!

Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.

OSER GIPSER AG

4114 Hofstetten

Tel. 061 731 28 24

www.osergipserag.ch

5. SCOOTER-NIGHT

JUGEND
PROJEKT
WETTBEWERB

31. August

Ausweichdatum bei Regen: 7. September

18.00 - 22.00

PREIS-
VERLEIHUNG



Skateanlage Mammut Hofstetten

Inserat

BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Leimental & Laufental

Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall

TEL. 061 733 00 07

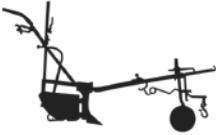
TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS für Sie erreichbar

Trauerdruck innert 3 Stunden

Immer für Sie da – Familie Thoma 4114 Hofstetten

www.buergin-thoma.ch

info@buergin-thoma.ch



Kulturwerkstatt Hofstetten-Flüh
Flühstrasse 30, 4114 Hofstetten

Handwerk in unserer Gemeinde

Sonntag, 1. September 2019, 14 – 17 Uhr

Die Besucher sind immer wieder erstaunt über die vielen Objekte, die in der Ausstellung zu sehen sind. Die Älteren kennen diese vielleicht noch aus ihrer Kindheit.



Früher konnte man die Kleider nicht einfach «ab Stange» kaufen, wie heute. Man ging zu einer Schneiderin ins Atelier, oder nähte diese selbst. Entweder wurde der benötigte Stoff gekauft oder manchmal sogar selbst gewoben. Eine Nähmaschine mit Hand- oder Fussantrieb war deshalb in sehr vielen Haushalten anzutreffen.

Weitere Öffnungszeiten:

Jeweils am 1. Sonntag des Monats

das nächste Mal am Sonntag, 6. Oktober 2019 **mit Süssmost pressen.**

Für Gruppen ist der Besuch auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.

Ein Besuch lässt sich sehr gut mit einem Apéro verbinden.

Tel. 061 731 26 77 | 079 671 68 78 | vereinkulturundgeschichte@bluewin.ch.

Besuchen Sie uns auch bei www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch

80. Dekanatswallfahrt

Dorneck - Thierstein in Mariastein

Samstag, 7. September 2019



© Gabriele Delhey

Pacem in terris
Frieden auf Erden?

Programm

- 09.30 Uhr Besammlung beim Klosterhotel Kreuz
- 09.45 Uhr Prozession zur Basilika
- 10.00 Uhr **Feierlicher Gottesdienst**
Zelebrant: Pfarrer Markus Fellmann
Ansprache: Dr. Remo Ankli, Regierungsrat
Mitgestaltung: Projektchor Cäcilienverband Schwarzbubenland unter der Leitung von Thomas Friedrich
- Apéro** vor der Basilika, Wettbewerb
- 12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Hotel Post
- 14.00 Uhr Schlussandacht in der Gnadenkapelle

ACHTUNG! Spezieller Postauto Gratis-Extrakurs:
 Bahnhof Laufen ab 09:00 und Mariastein ab 15:00
Postautokurs nach Fahrplan
 Bahnhof Flüh ab 09:13 und Mariastein ab 15:00

Freundlich laden ein: Die Klostersgemeinschaft Mariastein,
 die Seelsorgerinnen und Seelsorger und der Seelsorgerat Dorneck • Thierstein

Wandergruppe Chumm und lueg

Jahresausflug

Mittwoch, 11. September 2019

Naturschönheiten Jura

Reiseleitung: Traudel + Beatrice

Wir wünschen allen einen schönen, sonnigen Tag!



Zweite Wanderung im September

Picknickplausch!!



Mittwoch, 25. September 2019 Wanderleiter: Rolf

Treffpunkte:	Hofstetten	09.55 Uhr	Flüh	10.00 Uhr
Hinfahrt:	Hofstetten ab	10.04 Uhr	Flüh ab	10.13 Uhr

Zone 2

Wanderroute: Challhöchi - Remel - Jagdhütte Kleinlützel

Wanderzeit: ca. 1.50 Std. inkl. Pause

Verpflegung: aus dem Rucksack, Grill vorhanden, **wird vorgeheizt !!**
Bier, Wein und Wasser können zum Selbstkostenpreis vor Ort gekauft werden.

Heimweg: Jagdhütte Kleinlützel ca. 40 Min. bis Postauto

Zone 6



**Ludothek
Hofstetten-Flüh**
Mehr als spielen...

Ludothek Spielnachmittag

Mittwoch 11. September von 14.00 – 18.00 Uhr



Alle sind herzlich eingeladen zum diesjährigen Spielnachmittag in der Ludothek Hofstetten-Flüh.

Es erwarten euch viele neue Spiele, unser Fahrzeugpark und ein toller Spiele-Parcours.



Im Beizli kann man sich bei feinen Kuchen, Kaffee und Getränken stärken.

Für den Spielnachmittag braucht es keine Anmeldung, keine Mitgliedschaft und dabei sein ist gratis 😊.



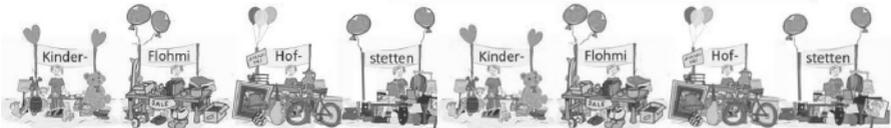
Der Spielnachmittag findet in und vor der Ludothek, Mariasteinstrasse 1 (altes Schulhaus), in Hofstetten statt.



Mit Kinderflohmarkt

Wie schon in den letzten Jahren findet gleichzeitig auch wieder der Kinderflohmarkt statt. Wir freuen uns, wenn wieder viele Kinder ihre Waren zum Verkauf anbieten.

Nähere Infos unter www.ludo-hofstetten-flueh.ch



Anmeldung für einen Flohmarktstandplatz unter:
ludo.hofstetten-flueh@bluewin.ch

MittagsTräff Hofstetten-Flüh



Freitag, 13. September 2019

Restaurant ROSE Flüh

Anmeldungen nehme ich gerne entgegen.

Rosi Huber-Reichlin Tel. 061 731 18 90

rose51.huber@bluewin.ch

Das **TEAM-MITTAGSTRAEFF** freut sich auf Ihren Besuch!

Inserat

Restaurant zur Rose



Steinrain 4 4112 Flüh

Reservationen unter:

Tel. +41 (0) 61 731 31 75

info@roseflueh.ch

www.roseflueh.ch

**Was läuft in dr Rose
jetzt aktuell**

Leichte Sommerteller:

Bestes Fleisch vom Küchen-Grill

Geniessen und Sein

in unserem kühlen Kastaniengarten

Voranzeige:

ab Donnerstag 5. September

Spätsommerkarte auch mit

feinen Gerichten vom Sommerwild

aus der Leimentaler Jagd

**Wir freuen uns auf Ihre Reservierung
Ihr Team Restaurant zur Rose**



Einladung Hauptübung

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kinder

Schon wieder ist fast ein Jahr vergangen und auch dieses Jahr (einen Monat früher!) rechnen wir fest mit Ihrem zahlreichen Erscheinen. Die Übung steht unter dem Motto:

«Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit»

Erleben Sie die Feuerwehr an einer klassischen Einsatzübung und stellen Sie fest, dass die Damen und Herren ihr Handwerk verstehen.

Wir treffen uns am:

Samstag, 14. September 2019
um 14.30 Uhr beim Feuerwehrmagazin in Hofstetten

Die Hauptübung wird in Hofstetten stattfinden und ist vom Feuerwehrmagazin aus zu Fuss erreichbar.

Besten Dank für Ihre Teilnahme.

Das Feuerwehrkommando

Kunst aus Schweizer Klöstern

Pia Zeugin und P. Lukas Schenker führen durch die Ausstellung

Samstag, 14. September, 15 Uhr (Treffpunkt Klosterhotel Kreuz)

Eintritt frei, Anmeldung nicht notwendig

Anschliessend 16.30 Uhr Lesung zur Ausstellung
Dichtkunst aus benediktinisch-klösterlichem Geiste (Klosterplatz 17)



Fraugemeinschaft
Hofstetten



Wir laden euch alle herzlich ein zum

Gartenrundgang (2. Teil) mit Koni Gschwind

- Datum:** Mittwoch, 18. September 2019
Zeit: 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Ort: Flühstrasse 34 in Hofstetten
Kosten: CHF 15.– für FG Mitglieder pro Person,
CHF 25.– für Nichtmitglieder pro Person
Referent: Koni Gschwind, Gärtner, Fachmann für naturnahen Garten
und Landschaftsbau und Bioterra-Kursleiter
- Anmeldung:** bis 14. September 2019 an: Koni Gschwind
koni.gschwind@bluewin.ch oder Tel. 061 731 37 25

Hauptthema der Führung:

Naturnahe Gärten

Naturnahe Gärten bieten die Chance Biodiversität in den Siedlungsraum zu bringen. Beim 2.Rundgang konzentrieren wir uns auf viele verschiedene Wildbienenarten und ihre Bedürfnisse.

Wir werden auch die Veränderungen im Garten erkennen können, vom Sommer bis im Herbst. Welche Pflanzen sind schon verblüht, welche blühen noch oder werden noch später blühen. Jede Pflanze hat ihren eigenen Zyklus übers Jahr oder sogar über 2 Jahre.

Was muss ich wissen und von wo bekomme ich die richtigen Pflanzen? Alle diese Fragen werden an diesem Abend beantwortet.

Auf dem Gartenrundgang könnt ihr alle Facetten des Naturgartens erleben und diverse Elemente im eigenen Garten umsetzen.

Anschliessend an diesen lehrreichen und interessanten Abend gibt es Kaffee und Kuchen, spendiert von der Familie Gschwind.

*Die Familie Koni Gschwind und die Fraugemeinschaft
freuen sich herzlich auf eine zahlreiche Teilnahme.*

Kinderkleiderbörse, Flüh – 20.9.2019

in der Ökumenischen Kirche, Buttiweg 26, 4112 Flüh

Verkauf: Freitag, 20. September 2019
09.15 h - 15.00 h durchgehend!

Annahme: Donnerstag, 19. September 2019
14.00 h - 17.00 h



Rückgabe/Auszahlung:
Freitag, 20. September 2019: 18.30 h - 19.00 h

Was: Saubere, gut erhaltene Kinderkleider und -schuhe
Babykleider und Babyartikel
Spielsachen, Kinderfahrzeuge und Sportgeräte

Bitte pro Kundennummer maximal 2 grosse Taschen, bzw. Boxen bringen.
Babykleider bis Grösse 86 maximal 25 Stück, Schuhe bis Gr. 24 max. 5 Paar.

Weitere Auskünfte erteilt gerne: Yasmin Picton
(wenn immer möglich per Email) yasmin.picton@unibas.ch
Tel. 078 / 757 83 06

CäcilienChor Hofstetten-Flüh

«Da berühren sich Himmel und Erde»
Konzert am 24. November 2019

Wer möchte mitsingen?

Später zusteigen?
am 29.08.19
ba.schroeder@bluewin.ch

Beginn des Projekts am 22.08.
Geprobt wird donnerstags von 20-21.30h
im Pfarreizentrum Hofstetten
Einfach in die Probe kommen!



BRING- UND HOLTAG Hofstetten-Flüh



BRINGEN

09:00-11:30

HOLEN

09:30-12:00

auf dem Mammutareal
Samstag 21. September 2019

Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, Ihre alten und neuen Sachen, die Sie nicht mehr brauchen, los zu werden und/oder gegen andere Gegenstände auszutauschen ... und zwar gratis!

Bringen und holen Sie nachfolgende Sachen:

Sportartikel (ausser Skier + Zubehör), Werkzeug inkl. Heimwerkermaschinen, Velos + Zubehör, Bilderrahmen, Gartengeräte, Bücher, Schallplatten, CD, Musikinstrumente, Kleider, Spielzeug und Spielgeräte, Aquarien und Tierkäfige (ohne Inhalt ☺), Bastelmaterial, Nähmaschinen, neue Küchengeräte, Geschirr, Besteck.

Angenommen werden nur gut erhaltene, funktionstüchtige und saubere Gegenstände

WICHTIG - **nicht** angenommen werden:

Defekte Gegenstände, Möbel und Gartenmöbel, Koffer, Unterhaltungselektronik, PC's, Drucker, Kühlgeräte, Kochherde, Waschmaschinen, Blumenkisten, Zeitschriften, Grill, Skier + Zubehör, Video- und Musikkassetten.

Bitte denken Sie daran, dass der Bring- und Holtag kein allgemeiner Entsorgungsanlass ist, sondern der Bevölkerung die Möglichkeit gibt, gut erhaltene, nicht mehr gebrauchte Gegenstände an andere Gemeinde-BewohnerInnen gratis abzugeben – gegenseitig.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Energie- und Umweltkommission Hofstetten-Flüh

Führung zur prähistorischen Höhensiedlung auf dem Chöpfli



Entdecken Sie die kaum bekannte prähistorische Ringwallanlage

mit Prof. Dr. **Sabine Deschler-Erb**, Hofstetten
Archäologin an der Universität Basel

geeignet für Kinder ab 10 Jahren.

Sonntag, 22. September, 10.00 Uhr **Treffpunkt beim Parkplatz Sportplatz Chöpfli**

Die Führung dauert etwa 90 Minuten, es ist gutes Schuhwerk erforderlich.

Anschliessend sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Ab 12 Uhr bei gutem Wetter gemütlicher Teil bei der Grillstelle auf dem Chöpfli. Bräteln Sie Ihre mitgebrachten Würste über der Glut – wir sorgen für Getränke.

Auf Ihre Teilnahme freut sich der Vorstand der CVP Hofstetten-Flüh

Anmeldung archäologische Führung vom 22. September 2019

Name: _____ Anzahl Personen: _____

Einsenden bis 20.9.2019 an:
Micha Obrecht, Hollenweg 31, 4114 Hofstetten oder
E-Mail: micha@netstore.ch.

Konzert in der Basilika Mariastein

Benedetto Marcello – Psalmen

«L'Estro Poetico Armonico»

La Cetra Vokalensemble Basel

Leitung: Johannes Keller

Sonntag, 22.09.2019 | 16.30 Uhr

Kollekte



Zur Erinnerung!!!!!!

13. Rebfest Hinterbuch

Am **Samstag, 31. August 2019**, Beginn 13.00 Uhr bis ...

Näheres siehe im Hofstetten-Flüh **aktuell** 07/08/2019

Wir freuen uns!

*Fam. Freddy Schwyzer, Fam. Fabian Gschwind
und Fam. Werner Gschwind-Postma.*

Inserat

Besuchen Sie uns an der GHL vom 11.-13.10.2019 am OZL Bättwil



*Brennerservice Oel/Gas
Amt. Feuerungskontrollen
Heizungsservice
Boilerentkalkungen*

*Ihr Heizungsspezialist in der Region
www.brenntech.ch Tel. 061 722 11 77*



Hofstetter und Flühner. Wir haben etwas gegen Einbrecher.

Wir sind Spezialisten für Einbruchschutz und sorgen dafür, dass Sie ruhig schlafen können. Sprechen Sie mit uns. Expertise gratis. Anruf genügt!
Telefon 061 686 91 91. www.einbruchschutzBasel.ch



Einbruchschutz + Schreinerei
Robert Schweizer AG
Oetlingerstr. 177, 4057 Basel
Tel. 061 686 91 91

(BSD)

Einbruchschutz + Beschläge
BSD Beschläge Design AG
Reinacherstr. 105, 4053 Basel
Tel. 061 755 30 00



4112 Flüh SO

Grosszügige und komfortable
Eigentumswohnungen in neu
zu erstellendem 8-Familienhaus

Verkaufspreise ab:

3½- Zi, NWF 107m² Fr. 650 000.00

4½- Zi, NWF 110m² Fr. 710 000.00

4½ Zi, NWF 120m² Fr. 760 000.00

Attraktive, zentrale Lage

2 Fussminuten zur Tramstation

Mitbestimmung beim Innenausbau

Bezugsbereit ab 1. August 2021


nerinvest ag

Generalunternehmung

T 032 312 80 60

info@nerinvest.ch

www.nerinvest.ch

Gratis abzugeben:

Seidenmalerei

Div. Krawatten, Schals und Kissenbezüge
zum Bemalen.

C. Buchmüller, Flüh
Tel: 079 710 29 10

Suche günstig zu mieten:

Scheune, Garage oder Unterstand

H. Stolz, Hofstetten
Tel: 079 359 59 54

Gratis abzugeben:

Name:

Tel.:

Gratis abzugeben:

Name:

Tel.:

Agenda August / September 2019

- 26.08.** Häckseln Hofstetten
29. Altpapier + Karton
29. Mitsing-Projekt: «Später zusteigen» Pfarreizentrum Hofstetten
30. Gesprächsabend «Geld und Kirche», St. Nikolaus-Saal, Hofstetten
30. Jungbürgerfeier, Burg Rotberg
31. Sanitätshundetraining
31. 13. Rebfest Hinterbuch
31. Scooternight, Skateanlage Mammut
- 01.09.** Kulturwerkstatt: Handwerk in unserer Gemeinde
07. Dekanatswallfahrt
10. Pro Senectute Beratung in Bättwil
11. Chumm und lueg / Jahresausflug: Naturschönheiten Jura
11. Ludothek: Spielnachmittag mit Kinderflohmarkt
13. MittagsTräff im Restaurant Rose, Flüh
13./14. Clean-Up-Day: Energie und Umweltkommission
14. Feuerwehr: Hauptübung beim Feuerwehrmagazin, Hofstetten
14./28. Sanitätshundetraining
15. Ökumenischer Sonntag: 11.00 Uhr Landskrongottesdienst
16. Häckseln Flüh
18. FG: «Naturnahe Gärten» Gartenrundgang mit Koni Gschwind (2. Teil)
20. Kinderkleiderbörse, Flüh
21. Bring- und Holtag auf dem Mammutareal
21. Metallsammlung Flüh
21. Pastoralraumausflug
22. CVP: Führung zur prähistorischen Höhensiedlung auf dem Chöpfli
23. Häckseln Hofstetten
25. Chumm und lueg
26. Altpapier + Karton

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe Nr. 10/2019

Dienstag, 10. September 2019 – bitte einhalten.

Später eintreffende Beiträge werden nicht berücksichtigt.

Beiträge an: aktuell@hofstetten-flueh.ch Erscheint ca. 25. September 2019

Das Grafische Service-Zentrum



**WOHN- UND BÜROZENTRUM
FÜR KÖRPERBEHINDERTE**

Aumattstrasse 70–72, Postfach,
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77

info@wbz.ch

www.wbz.ch  



FORSTBETRIEBSGEMEINSCHAFT AM BLAUEM

Klimawandel und Trockenheit haben Folgen

Vorsicht im Wald schützt vor Unfällen

Die *Forstbetriebsgemeinschaft Am Blauen* und *ihre Gemeinden* rufen die Bevölkerung im Forstrevier zur Vorsicht im Wald auf.

Durch die Trockenheit seit dem Sommer 2018 haben viele Bäume nicht überlebt. Vor allem die Buchenbestände sind in einem besorgniserregenden Zustand und stellen eine Gefahr für die Waldgänger dar. Für die eigene Sicherheit ist es ratsam mit wachsamen Augen durch den Wald zu gehen.

Nicht nur bei Wind und Sturm auch bei ruhigerem Wetter können spontan Äste abbrechen und schwere Verletzungen zur Folge haben.

Im Rahmen der Möglichkeiten sind die Waldbesitzer mit ihren Gemeinden und unser Revierförster bemüht, die Risiken vor allem der Hauptwaldwege, bei öffentlichen Feuerstellen und Einrichtungen zu senken.

Es gibt keine hundertprozentige Sicherheit.

*Für Fragen wenden Sie sich an unseren Revierförster Christoph Sütterlin.
Telefon Forstwerkhof: 061 731 11 16 | Mail: revieramblauen@bluewin.ch*

Ihre FBG Am Blauen, im August 2019